

COVID-19 Antigen Schnelltest (Kolloidales Gold) Gebrauchsanleitung

【Produktname】 COVID-19 Antigen Schnelltest (Kolloidales Gold)

【Spezifikation】 1 Test/ Packung, 10 Tests/ Packung, 20 Tests/ Packung.

【Anwendungsbereich】

Der COVID-19-Antigen-Schnelltest ist eine kolloidale Gold-Immunochemie zum qualitativen Nachweis von Nucleocapsid-Antigenen aus SARS-CoV-2 in menschlichen Nasen- und Rachenabstrichen oder Speichel von Personen, bei denen der Verdacht auf COVID-19 besteht.

Die neuen Coronaviren gehören zur Gattung β . COVID-19 ist eine akute Infektionskrankheit der Atemwege. Menschen sind im Allgemeinen anfällig. Derzeit sind die mit dem neuartigen Coronavirus infizierten sowie erkrankten Patienten die Hauptinfektionsquelle, aber auch asymptomatisch infizierte Menschen können infektiös sein. Nach der aktuellen epidemiologischen Untersuchung beträgt die Inkubationszeit 1 bis 14 Tage, meist 3 bis 7 Tage. Hauptsymptome sind Fieber, Müdigkeit und trockener Husten. In einigen Fällen wurde von verstopfter sowie laufender Nase, Halsschmerzen, Myalgie und Durchfall berichtet.

Die Ergebnisse beziehen sich auf die Identifizierung von SARS-CoV-2-Nucleocapsid-Antigenen. Das Antigen ist im Allgemeinen in Probeentnahmen aus dem oberen oder unteren Atemweg, während der akuten Phase der Infektion, nachweisbar. Die positiven Ergebnisse weisen auf das Vorhandensein viraler Antigene hin, aber eine klinische Korrelation mit der Anamnese und anderen diagnostischen Informationen ist erforderlich, um den Infektionsstatus zu bestimmen. Positive Ergebnisse schließen eine bakterielle Infektion oder eine Koinfektion mit anderen Viren nicht aus. Das nachgewiesene Antigen ist möglicherweise nicht die eindeutige Ursache der Krankheit. Negative Ergebnisse schließen eine SARS-CoV-2-Infektion nicht aus und sollten nicht als alleinige Grundlage für Entscheidungen zur Behandlung oder zum Patientenmanagement, einschließlich Entscheidungen zur Infektionskontrolle, verwendet werden. Negative Ergebnisse sollten im Zusammenhang mit den jüngsten Expositionen, der Anamnese und dem Vorhandensein klinischer Anzeichen und Symptome eines Patienten im Einklang mit SARS-CoV-2 betrachtet und gegebenenfalls mit einem molekularen Probenentnahmestest für das Patientenmanagement bestätigt werden.

【Testprinzip】

Dieses Reagenz basiert auf einem kolloidalen Gold-Immunochemie-Test.

Während des Tests werden Probenextrakte auf die Testkarten aufgebracht. Wenn der Extrakt SARS-CoV-2-Antigen enthält, wird das Antigen an die monoklonalen SARS-CoV-2-Antikörper gebunden. Während des lateralen

Flusses bewegt sich der Komplex entlang der Nitrocellulosemembran zum Ende des absorbierenden Papiers. Beim Passieren der Testlinie (Linie T, beschichtet mit einem anderen monoklonalen SARS-CoV-2-Antikörper) wird der Komplex von SARS-CoV-2-Antikörpern eingefangen, auf der Testlinie zeigt sich eine rote Linie; Beim Passieren der Linie C wird kolloidales goldmarkiertes Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG durch die Kontrolllinie eingefangen (Linie C, beschichtet mit Kaninchen-IgG), auf der Kontrolllinie zeigt sich eine rote Linie.

【Hauptbestandteile】

Die folgenden Komponenten sind im COVID-19 Antigen Test-Kit enthalten und werden mitgeliefert:

Probentypen:	Material:
Nasenabstriche, Rachenabstriche und Speichelproben	1. COVID-19-Antigen-Testkassette 2. Röhrchen mit Extraktionslösung 3. Bedienungsanleitung 4. Tupfer
(Nur) Speichelproben	1. COVID-19-Antigen-Testkassette 2. Röhrchen mit Extraktionslösung 3. Bedienungsanleitung 4. Tupfer

Benötigt, jedoch nicht im Test-Kit enthalten:

1. Stoppuhr
2. Gestell für die Proben
3. Persönliche Schutzausrüstung

【Lagerbedingungen und Haltbarkeit】

1. Lagern Sie das Produkt bei 2-30°C, die Haltbarkeit beträgt vorläufig 24 Monate.
2. Die Testkarte sollten Sie direkt nach dem Öffnen des Beutels verwenden.
3. Reagenzien und Geräte müssen bei der Ausführung des Tests auf Raumtemperatur (15-30°C) sein.

【Handhabung der Probensammlung】

1. Probeentnahme durch Rachen-, Nasen- oder Speichelabstrich

Halsabstrichproben:

- A. Lassen Sie den Patienten seinen Kopf leicht nach hinten neigen und Mund öffnen, sodass die Rachenmandeln beidseitig sichtbar und für die Probeentnahme freigelegt werden.
- B. Nehmen Sie den Tupfer in die Hand und entnehmen Sie mit diesem, durch vorsichtiges Wischen an beiden Seiten der Rachenmandeln, die Probeentnahme.
- C. Bitte führen Sie die Probeentnahme mindestens dreimal



gründlich, beidseitig und mit mäßiger Kraft durch.

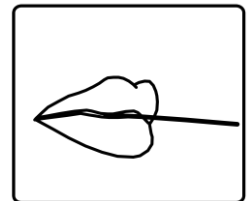
Probeentnahme durch Nasenabstrich:

- A. Führen Sie den Tupfer vorsichtig in ein Nasenloch des Patienten ein. Die Spitze des Tupfers sollte mindestens bis zu 2,5 cm vom Rand des Nasenlochs in die Nase hinein eingeführt werden.
- B. Rollen Sie den Tupfer fünfmal entlang der Schleimhaut im Nasenloch, um sicherzustellen, dass sowohl Schleim als auch Zellen gesammelt werden.
- C. Wiederholen Sie diesen Vorgang mit demselben Tupfer im anderen Nasenloch, um sicherzustellen, dass eine ausreichende Probe aus beiden Nasenhöhlen entnommen wird.
- D. Ziehen Sie den Tupfer bitte immer vorsichtig aus der Nasenhöhle heraus.



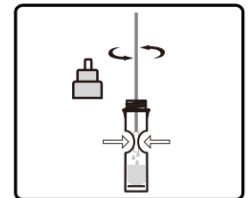
Probeentnahme durch Speichelabstrich:

- A. Räuspern Sie vorab, sodass Speichel aus dem tiefen Rachenraum gelöst wird.
- B. Legen Sie den Tupfer auf Ihre Zunge.
- C. Halten Sie den Tupfer für 10-20 Sekunden im Mund, drehen diesen auf der Zunge und befeuchten den Tupfer ausreichend mit Speichel.



2. Verwertung der Probeentnahme

- A. Legen Sie den Tupfer mit der entnommenen Probe in das Extraktionsröhrchen, halten Sie den Tupfer fest in der Hand, drücken Sie den Kopf des Tupfers mit mäßiger Kraft gegen die Röhrchenwand und drehen Sie diesen dabei etwa 10 Sekunden lang (10-15-mal), um das Antigen von diesem in die Extraktionslösung freizusetzen.
- B. Drücken Sie den Tupferkopf beim Entfernen des Tupfers an der oberen Röhrchenwand zusammen, um so viel Flüssigkeit wie möglich aus dem Tupfer zu entnehmen.
- C. Entsorgen Sie die Tupfer gemäß den Vorschriften für die Entsorgung von Abfall mit biologischen Risiken.
- D. Schrauben Sie die Düsenkappe auf das Extraktionsröhrchen.



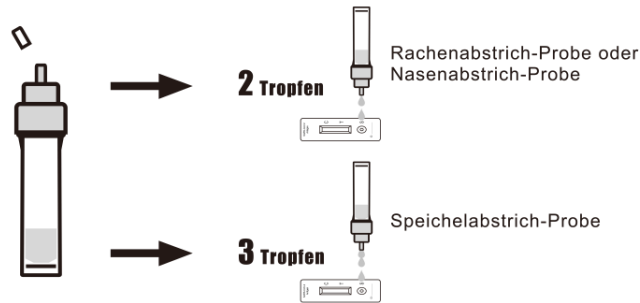
3. Probentransport und -lagerung

Die Proben sollten so schnell wie möglich nach der Entnahme getestet werden. Abstriche oder Speichelproben können in der Extraktionslösung bis zu 24 Stunden bei Raumtemperatur oder 2° bis 8°C gelagert werden. Nicht einfrieren.

【Auswertung der Probeentnahme】

1. Probe auf Testkassette auftragen:

Öffnen Sie den Deckel, tröpfeln Sie 2 Tropfen der Extraktionslösung (**Rachenabstrichprobe oder Nasenabstrichprobe**) oder 3 Tropfen der Extraktionslösung (**Speichelprobe**) in die Probenvertiefung der Testkarte und starten Sie die Stoppuhr.



2. Ablesen des Ergebnis nach 15 bis 20 Minuten.



【 Interpretation der Testergebnisse 】

Negativ (-):

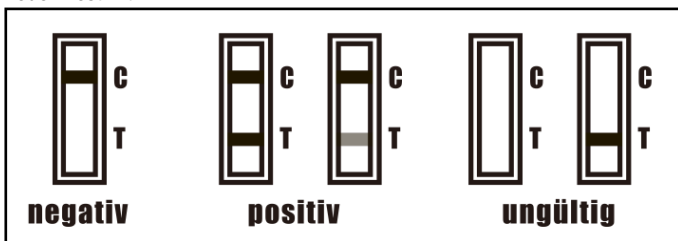
Nur Linie C ist gefärbt (s. Abb.), was darauf hindeutet, dass die Probe kein SARS-CoV-2-Antigen enthält.

Positiv (+):

Sowohl auf Linie C als auch auf Linie T sind Färbungen zu sehen (s. Abb.), was darauf hindeutet, dass die Probe SARS-CoV-2-Antigen enthält.

Ungültig:

Auf Linie C ist keine Färbung zu sehen (s. Abb.). Der Test ist ungültig oder es ist ein Anwendungsfehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Test-Kit.



【 Melden der Ergebnisse 】

Positiver Test:

Positiv für das Vorhandensein von SARS-CoV-2-Antigen. Positive Ergebnisse weisen auf das Vorhandensein viraler Antigene hin, aber eine klinische Korrelation mit der Anamnese und anderen diagnostischen Informationen ist erforderlich, um den Infektionsstatus zu bestimmen.

Positive Ergebnisse schließen eine bakterielle Infektion oder eine Koinfektion mit anderen Viren nicht aus. Das nachgewiesene Antigen ist möglicherweise nicht die eindeutige Ursache der Krankheit.

Negativer Test:

Negative Ergebnisse sind mutmaßlich. Negative Testergebnisse schließen eine Infektion nicht aus und sollten nicht als alleinige Grundlage für Behandlungs- oder andere Patientenmanagemententscheidungen verwendet werden, einschließlich Entscheidungen zur Infektionskontrolle, insbesondere bei Vorhandensein klinischer Anzeichen und Symptome im Einklang mit COVID-19 oder bei Kontakt mit dem Virus. Es wird empfohlen, diese Ergebnisse gegebenenfalls durch eine molekulare Testmethode für die Kontrolle des Patientenmanagements zu bestätigen.

Ungültig:

Ungültige Ergebnisse sind nicht repräsentativ. Wiederholen Sie den Test.

【 Grenzen des Tests 】

1. Die klinische Leistung wurde mit gefrorenen Proben bewertet, und die Testleistung kann bei frischen Proben unterschiedlich sein.
2. Benutzer sollten die Proben nach der Probenentnahme so schnell wie möglich testen.
3. Positive Testergebnisse schließen eine Koinfektion mit anderen Krankheitserregern nicht aus.
4. Die Ergebnisse des SARS-CoV-2-Antigen-Tests sollten mit der Krankengeschichte, den epidemiologischen Daten und anderen Daten korreliert werden, die dem Mediziner, der den Patienten bewertet, zur Verfügung stehen.
5. Ein falsch negatives Testergebnis kann auftreten, wenn der Gehalt an viralem Antigen in einer Probe unter der Nachweisgrenze des Tests liegt oder wenn die Probe nicht ordnungsgemäß entnommen oder transportiert wurde. Ein negatives Testergebnis schließt daher die Möglichkeit einer COVID-19-Infektion nicht aus.
6. Die Menge an Antigenen in einer Probe kann mit zunehmender Krankheitsdauer abnehmen. Proben, die nach dem 5. Krankheitstag entnommen wurden, sind im Vergleich zu einem RT-PCR-Test eher negativ.
7. Die Nichtbeachtung des Testverfahrens kann die Testleistung beeinträchtigen und / oder das Testergebnis ungültig machen.
8. Der Inhalt dieses Kits darf nur zum qualitativen Nachweis von SARS-CoV-2-Antigenen aus Hals- oder Nasenabstrichproben sowie Speichelproben verwendet werden.
9. Das Reagenz kann sowohl lebensfähiges als auch nicht lebensfähiges SARS-CoV-2-Antigen nachweisen. Die Nachweisleistung hängt von der Antigenbelastung ab und korreliert möglicherweise nicht mit anderen Diagnosemethoden, die an derselben Probe durchgeführt

wurden.

10. Negative Testergebnisse gelten nicht für andere, nicht-SARS-CoV-2-Virus- oder Bakterieninfektionen.
11. Positive und negative Vorhersagewerte hängen stark von den Prävalenzraten ab. Positive Testergebnisse repräsentieren eher falsch positive Ergebnisse in Zeiten geringer / keiner COVID-19-Aktivität, wenn die Prävalenz der Krankheit niedrig ist. Falsch negative Testergebnisse sind wahrscheinlicher, wenn die Prävalenz der durch SARS-CoV-2 verursachten Krankheit hoch ist.
12. Dieses Kit wurde nur für die Testung von menschlichen Proben entwickelt.
13. Monoklonale Antikörper können SARS-CoV-2-Viren, die geringfügige Aminosäureveränderungen in der Zielepitopregion erfahren haben, möglicherweise nicht oder mit geringerer Empfindlichkeit nachweisen.
14. Die Leistung dieses Tests wurde nicht für die Anwendung bei Patienten ohne Anzeichen und Symptome einer Atemwegsinfektion bewertet. Die Leistung kann bei asymptomatischen Personen unterschiedlich sein.
15. Das Kit wurde mit ausgewählten Materialien validiert. Die Verwendung alternativer Materialien kann zu falschen Ergebnissen führen.
16. Die Gültigkeit des COVID-19 Antigen Schnelltests wurde für die Identifizierung / Bestätigung von Gewebekultursisolaten nicht nachgewiesen und sollte in dieser Eigenschaft nicht verwendet werden.

【 Leistungsmerkmale 】

1. Klinischer Evaluationsbericht

Studie 1: Nasenabstriche

Die klinische Leistung des COVID-19-Antigen-Schnelltests (kolloidales Gold) wurde durch Testen von 55 positiven und 95 negativen Proben auf SARS-CoV-2-Antigen mit einer Sensitivität von 96,36 % (95% CI: 87,47%-99,56%) und einer Spezifität von 100 % (95% CI: 96,19%-100%) durch Nasenabstriche bestimmt. Klinische Proben wurden mit einer RT-PCR-Referenzmethode als positiv oder negativ bestimmt.

		PCR Ergebnisse		
		Positiv	Negativ	Gesamt
Schnelltest COVID-19	Positiv	53(a)	0(b)	53(a+b)
Antigen (kolloidales Gold) Ergebnis	Negativ	2(c)	95(d)	97(c+d)
	Gesamt	55(a+c)	95(b+d)	150(a+b+c+d)
Koinzidenzrate und 95% Konfidenzintervall				
		Koinzidenzrate	95 % Konfidenzintervall	
Klinische Sensitivität		96,36%	87,47%~99,56%	
Klinische Spezifität		100%	96,19%~100%	
Gesamt Koinzidenzrate		98,67%	95,27%~99,84%	

Studie 2: Rachenabstriche

Die klinische Leistungsfähigkeit des COVID-19-Antigen-Schnelltests (kolloidales Gold) wurde durch Testen von 315 positiven und 329 negativen Proben auf SARS-CoV-2-Antigen mit einer Sensitivität von 99,05 % (95 % CI: 97,24 %-99,80 %) und einer Spezifität von 100 % (95 % CI: 98,88 %-100 %) bestimmt.

durch Rachenabstriche bestimmt. Klinische Proben wurden mit einer RT-PCR-Referenzmethode als positiv oder negativ bestimmt.

		PCR Ergebnis		
		Positiv	Negativ	Gesamt
Schnelltest	Positiv	312(a)	0(b)	312(a+b)
COVID-19 Antigen (kolloidales Gold)	Negativ	3(c)	329(d)	332(c+d)
Ergebnis	Gesamt	315(a+c)	329(b+d)	644(a+b+c+d)
Koinzidenzrate und 95% Konfidenzintervall				
		Koinzidenzrate	95 % Konfidenzintervall	
Klinische Sensitivität		99,05%	97,14%~99,80%	
Klinische Spezifität		100%	98,88%~100%	
Gesamt Koinzidenzrate		99,63%	98,64%~99,90%	

Studie 3: Speichel

Die klinische Leistungsfähigkeit des COVID-19-Antigen-Schnelltests (kolloidales Gold) wurde durch Testen von 221 positiven und 123 negativen Proben auf SARS-CoV-2-Antigen mit einer Sensitivität von 98,19% (95% CI: 95,43%-99,50%) und einer Spezifität von 100% (95% CI: 97,05%-100%) anhand von Speichelproben bestimmt. Klinische Proben wurden mit einer RT-PCR-Referenzmethode als positiv oder negativ bestimmt.

		PCR Ergebnis		
		Positiv	Negativ	Gesamt
Schnelltest COVID-19 Antigen (kolloidales Gold) Ergebnis	Positiv	217(a)	0(b)	217(a+b)
	Negativ	4(c)	123(d)	127(c+d)
	Gesamt	221(a+c)	123(b+d)	344(a+b+c+d)
Koinzidenzrate und 95% Konfidenzintervall				
		Koinzidenzrate	95 % Konfidenzintervall	
Klinische Sensitivität		98,19%	95,43%~99,50%	
Klinische Spezifität		100%	97,05%~100%	
Gesamt Koinzidenzrate		98,84%	97,05%~99,68%	

Studie 4: Gesamt

Die klinische Leistung des COVID-19-Antigen-Schnelltests (kolloidales Gold) wurde durch Testen von 591 positiven und 547 negativen Proben auf SARS-CoV-2-Antigen mit einer Sensitivität von 98,48 % (95 % CI: 97,13%-99,30 %) und einer Spezifität von 100 % (95 % CI: 99,33 %-100 %) bestimmt. Klinische Proben wurden mit einer RT-PCR-Referenzmethode als positiv oder negativ bestimmt.

		PCR Ergebnis		
		Positiv	Negativ	Gesamt
Schnelltest	Positiv	582(a)	0(b)	582(a+b)
COVID-19 Antigen (kolloidales Gold) Ergebnis	Negativ	9(c)	547(d)	556(c+d)
	Gesamt	591(a+c)	547(b+d)	1138(a+b+c+d)
Koinzidenzrate und 95% Konfidenzintervall				
		Koinzidenzrate	95 % Konfidenzintervall	
Klinische Sensitivität		98,48%	97,13%~99,30%	
Klinische Spezifität		100%	99,33%~100%	
Gesamt Koinzidenzrate		99,21%	98,50%~99,64%	

2. Nachweisgrenze (NG)

Die Nachweisgrenze für den COVID-19-Antigen-Schnelltest (kolloidales Gold) lag bei 4,25 x10² TCID₅₀/ml. Die Nachweisgrenze wurde mit limitierenden Verdünnungen des hitzeinaktivierten SARS-CoV-2-Antigens ermittelt.

3. Kreuzreaktivität

Der COVID-19-Antigen-Schnelltest (Kolloidales Gold) kreuzt sich nicht mit den folgenden verbreiteten Atemwegserregern.

S.N.	Potenzieller Kreuzreaktant	Arten	Getestete Konzentration
1	H1N1(2009)	A-H1N1-2009	10 ⁶ pfu/mL
2	Saisonales H1N1-Influenzavirus	A-H1N1	10 ⁶ pfu/mL
3	H3N2-Influenzavirus	A-H3N2	10 ⁶ pfu/mL
4	Aviären Influenza-H5N1-Virus	A-H5N1	10 ⁶ pfu/mL
5	Aviären Influenza-H7N9-Virus	A-H7N9	10 ⁶ pfu/mL
6	Influenza-B-Yamagata	B-Yamagata	10 ⁶ pfu/mL
7	Influenza-B-Victoria	B-Victoria	10 ⁶ pfu/mL
8	Respiratorisches Synzytialvirus Typ A	RSV-A2	10 ⁶ pfu/mL
9	Respiratorisches Synzytialvirus Typ B	RSV-B	10 ⁶ pfu/mL
10	Enterovirus A	CV-A10	10 ⁶ pfu/mL
11	Enterovirus B	Echovirus 6	10 ⁶ pfu/mL
12	Enterovirus C	CV-A21	10 ⁶ pfu/mL
13	Enterovirus D	EV-D68	10 ⁶ pfu/mL
14	Parainfluenza-Virus Typ 1	HPIVs-1	10 ⁶ pfu/mL
15	Parainfluenza-Virus Typ 2	HPIVs-2	10 ⁶ pfu/mL
16	Parainfluenza-Virus Typ 3	HPIVs-3 VR-93	10 ⁶ pfu/mL
17	Rhinovirus A	HRV-9 VR-489	10 ⁶ pfu/mL

18	Rhinovirus B	HRV-52 VR-1162 HRV-3 VR-1113	10 ⁶ pfu/mL
19	Rhinovirus C	HRV-16 VR-283	10 ⁶ pfu/mL
20	Adenovirus Typ 1	HAdV-1 VR-1	10 ⁶ pfu/mL
21	Adenovirus Typ 2	HAdV-2 VR-846	10 ⁶ pfu/mL
22	Adenovirus Typ 3	HAdV-3	10 ⁶ pfu/mL
23	Adenovirus Typ 4	HAdV-4 VR-1572	10 ⁶ pfu/mL
24	Adenovirus Typ 5	HAdV-5 VR-1578/1516	10 ⁶ pfu/mL
25	Adenovirus Typ 7	HAdV-7 VR-7	10 ⁶ pfu/mL
26	Adenovirus Typ 55	HAdV-55	10 ⁶ pfu/mL
27	Menschliches Metapneumovirus	HMPV	10 ⁶ pfu/mL
28	Epstein-Barr-Virus	HHV-4 VR-1492	10 ⁶ pfu/mL
29	Masem-Virus	MV VR-24	10 ⁶ pfu/mL
30	Menschliches Zytomegalie-Virus	HHV-5 VR-977	10 ⁶ pfu/mL
31	Rotavirus	RV VR-2018	10 ⁶ pfu/mL
32	Norovirus	NOR	10 ⁶ pfu/mL
33	Mumps-Virus	MuV VR-106	10 ⁶ pfu/mL
34	Varizella-Zoster-Virus	VZV VR-1367	10 ⁶ pfu/mL
35	Legionellen	33152	10 ⁷ cfu/mL
36	Bordetella pertussis	BAA-589	10 ⁷ cfu/mL
37	Haemophilus influenzae	Hib	10 ⁷ cfu/mL
38	Staphylococcus aureus	CGMCC 1.2910	10 ⁷ cfu/mL
39	Streptococcus pneumoniae	CGMCC 1.8722	10 ⁷ cfu/mL
40	Streptococcus pyogenes	CGMCC 1.8868	10 ⁷ cfu/mL
41	Klebsiella pneumoniae	CGMCC 1.1736	10 ⁷ cfu/mL
42	Mycobacterium tuberculosis	25177	10 ⁷ cfu/mL
43	Mycoplasma pneumoniae	39505	10 ⁷ cfu/mL
44	Chlamydia pneumoniae	VR-2282	10 ⁷ cfu/mL
45	Aspergillus fumigatus	AF293	10 ⁷ cfu/mL
46	Candida albicans	SC5314	10 ⁷ cfu/mL
47	Candida glabrata	ATCC 2001	10 ⁷ cfu/mL
48	Cryptococcus neoformans	H99	10 ⁷ cfu/mL

49	Cryptococcus gutii	R265	10 ⁷ cfu/mL
50	Pneumocystis jirovecii (PJP)	CGMCC 1.9054	10 ⁷ cfu/mL
51	Coronavirus 229E	VR-740	10 ⁶ pfu/mL
52	Coronavirus OC43	VR-1558	10 ⁶ pfu/mL
53	Coronavirus NL63	COV-NL63	10 ⁶ pfu/mL
54	Coronavirus HKU1	COV-HKU1	10 ⁶ pfu/mL
55	Coronavirus MERS	MERS	10 ⁸ TU/mL
56	Coronavirus SARS	SARS	10 ⁸ TU/mL
57	Gepoolte menschliche	/	10 ⁷ cfu/mL

4. Störsubstanzen

Die folgenden potenziellen Störsubstanzen haben keine Auswirkung auf den COVID-19-Antigen-Schnelltest (Kolloidales Gold). Die letzten Testkonzentrationen der Störsubstanzen sind in der nachstehenden Tabelle dokumentiert.

S.N.	Substanzname	Konzentration
1	Vollblut	4%(v/v)
2	Mucin	0.5%(v/v)
3	Ricola (Menthol)	1.5mg/mL
4	Sucrets (Dyclonin)	1.5mg/mL
5	Sucrets (Menthol)	1.5mg/mL
6	Chloraseptikum (Menthol)	1.5mg/mL
7	Chloraseptikum (Benzocain)	1.5mg/mL
8	Naso GEL (NeilMed)	5%(v/v)
9	CVS Nasentropfen (Phenylephrin)	15%(v/v)
10	Afrin (Oxymetazolin)	15%(v/v)
11	CVS Nasenspray (Cromolyn)	15%(v/v)
12	Nasengel (Oxymetazolin)	10%(v/v)
13	Zicam	5%(v/v)
14	Homöopathie (Alkalol)	1:10
15	Freund des Fischers	1.5mg/mL
16	Phenol-Spray gegen Halsschmerzen	15%(v/v)
17	Tobramycin	4µg/mL
18	Mupirocin	10mg/mL
19	Fluticason-Propionat	5%(v/v)
20	Tamiflu (Oseltamivirphosphat)	5mg/mL

5. Haken-Effekt

Die Konzentration beträgt 3,40 x 10⁵ TCID₅₀/mL, die Testergebnisse sind alle positiv, und es gibt keinen HAKEN-Effekt.

【Vorsichtsmaßnahmen】

1. Ausschließlich zur Verwendung in der in-vitro-Diagnostik.
2. Dieser Test wurde nur zum Nachweis von Proteinen aus SARS-CoV-2 zugelassen, nicht für andere Viren oder Krankheitserreger.
3. Verwenden Sie dieses Kit nicht über das auf dem Außenkarton angegebene Verfallsdatum hinaus.
4. Verwenden Sie das Kit nicht zur Bewertung von Patientenproben, wenn entweder der Positivkontrollabstrich oder der Negativkontrollabstrich nicht die erwarteten Ergebnisse liefert.
5. Die Testergebnisse sollen visuell bestimmt werden.
6. Um fehlerhafte Ergebnisse zu vermeiden, müssen die Proben wie im Abschnitt zum Testverfahren angegeben verarbeitet werden.
7. Verwenden Sie keine Kit-Komponenten wieder.
8. Die ordnungsgemäße Entnahme, Lagerung und der ordnungsgemäße Transport der Proben sind für die Durchführung dieses Tests von entscheidender Bedeutung.
9. Eine spezielle Schulung oder Einweisung wird empfohlen, wenn der Anwender keine Erfahrung mit Probenentnahme und der Handhabung hat.
10. Bei der Handhabung, Lagerung und Entsorgung aller Proben und aller mit Blut oder anderen Körperflüssigkeiten kontaminierten Gegenstände sollten stets die üblichen Vorsichtsmaßnahmen und institutionellen Richtlinien befolgt werden.
11. Entsorgen Sie gebrauchte Test-Kits gemäß den Anforderungen von Bund, Ländern und Gemeinden als biologisch gefährliche potenziell infektiösen Abfälle.
12. Weitere Informationen zu Gefahrensymbolen, Sicherheit, Handhabung und Entsorgung der Komponenten in diesem Kit finden Sie im Sicherheitsdatenblatt (SDB).
13. Tragen Sie beim Umgang mit dem Inhalt dieses Kits geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen- / Gesichtsschutz. Denn pathogene Mikroorganismen, einschließlich Hepatitis-Viren und HIV, können in klinischen Proben vorhanden sein.
14. Die Extraktionslösung ist weder zum Gurgeln noch zum Verzehr geeignet.

【Anleitung Version】

Version: V4.0
 Katalog-Nr: A6061207

【Erklärung der Symbole auf der Verpackung】

	In-vitro-Diagnostikum, nicht schlucken		Nur einmal verwenden
	Verwendbar bis		Vor dem Verwenden Gebrauchsanleitung beachten
	Achtung, bitte Anweisungen im Anhang beachten		Hersteller
	Temperaturgrenze		Chargennummer
	Zugelassener Vertreter der Europäischen Union		Produkt trocken lagern
	Vor Sonneneinstrahlung schützen		Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist
	Herstellungsdatum		Biologische Risiken
	Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinie 98/97/EG für In-Vitro-Diagnostika		

【Hersteller】



Anbio (Xiamen) Biotechnology Co.,Ltd.

No.2016, Wengjiao West Road, Xinyang Street, Haicang District, Xiamen, Fujian, China.



Lotus NL B.V.

Koningin Julianaplein 10, 1e Verd, 2595AA, The Hague, Netherlands.



Sunbeam International GmbH

Schumanstr.12, 52146, Würselen, Germany

HYGISUN[®]
 www.hygisun.de